

Lenins am besten durch Taten ehren kann, die den Siegeszug seiner Lehren beschleunigen. Davon zeugen auch 36 Parteaufträge, die auf Vorschlag der einzelnen Genossen diesen erteilt wurden.

Auf jeden Fall hat sich bewährt, daß die Ergebnisse der einzelnen Gruppen konkret begründet, gute Erfahrungen, aber auch Mängel offen in den Parteigruppen diskutiert werden. Beispielsweise gab es bei der Anleitung der Parteigruppenorganisatoren lebhaftere Diskussionen darüber, daß die Parteigruppe Gießerei, von der die Anregung zum Leistungsvergleich ausging, inzwischen von fünf anderen Parteigruppen überflügelt wurde. Interessant und aufschlußreich ist die Entwicklung der Parteigruppe eines Bereiches, wo die Genossen in der Vergangenheit mit ihrer Arbeit unzufrieden waren und die Gruppenversammlungen geradezu langweilig verliefen. Als in den letzten Versammlungen auf der Grundlage des Leistungsvergleichs verschiedene Unzulänglichkeiten in der Parteigruppenarbeit konkret mit Namen und Adresse angesprochen wurden, gab es lebhaften Meinungsstreit über die Ursachen. Nach zwei Stunden gingen alle Genossen, auch die kritisierten, in dem Bewußtsein nach Hause, daß das der Parteigruppe spürbar weitergeholfen hat.

er Parteileitung ist es durch enge Zusammenarbeit mit den Zirkelleitern und durch die monatlichen Einschätzungen in den Mitgliederversammlungen auch gelungen, eine wesentliche Verbesserung der Ergebnisse im Parteilehrjahr zu erreichen. Trotz verstärkter Schichtarbeit und trotz der Tatsache, daß viele Genossen und Kollegen auswärts wohnen, stieg die Beteiligung um 10 Prozent. Es gibt jetzt eine merklich lebhaftere und auf höherem Niveau stehende

Diskussion, besonders auch im Kandidatenzirkel.

Arbeiter ergreifen öfter das Wort

Die Mitgliederversammlungen werden in dem Maße interessanter und lehrreicher, wie sich die Parteigruppen mit der Vorbereitung der Genossen auf die Versammlungen beschäftigen. Bei einer der letzten Versammlungen konnte trotz 3-Schichtarbeit nicht nur eine Beteiligung von fast 90 Prozent erreicht werden, es sprachen auch 13 Diskussionsredner — vorwiegend Produktionsarbeiter — zu äußerst wichtigen und interessanten Problemen. Es zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr, daß jetzt eine wesentlich größere Diskussionsfreudigkeit besteht. Diese Entwicklung entspricht den Forderungen Lenins, der feststellte: „Persönliche Einflußnahme und persönliches Auftreten in Versammlungen bedeuten in der Politik ungeheuer viel. Ohne das gibt es keine politische Tätigkeit...“¹⁾

Diese und andere positiven Ergebnisse, zum Beispiel in der Kandidatengewinnung, der Arbeit mit der Jugend, bei der Pressewerbung u. a., konnten nachweisbar im Ergebnis des Leistungsvergleichs der Parteigruppen erreicht werden. Sie verleiten die Parteileitung jedoch nicht zu der Annahme, daß damit alle Probleme der Führungstätigkeit einer BPO gelöst werden können. Wir glauben jedoch, einen wichtigen Schritt voran im Sinne des 12. Plenums und der Gedanken Rudi Harders getan zu haben.

Paul Steinbrück
Mitglied der Parteileitung
der BPO des Pumpenwerkes Erfurt
im Kombinat Pumpen und Verdichter

*) W. I. Lenin: Werke, Bd. 34, Dietz Verlag Berlin, 1963, S. 312

INFORMATION

Die „Iskrastafette“ im Lenin-Aufgebot der FDJ

Mit der „Iskrastafette“ soll erreicht werden, daß sich in allen Grundorganisationen der FDJ

und Pionierfreundschaften ein sportliches Leben entwickelt. Folgende Wettbewerbe sind vorgesehen:

1. Cross der Jugend (Massenwäldläufe).
2. Kleine Friedensfahrt um das „Blaue Band der FDJ“ und um die „Wanderpokale der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“*.
3. XI. Buchenwald-Gedenk-Orientierungslauf.
4. Internationaler Leichtathletik-Vierkampf der Freundschaft

(Pioniere und Schüler im Alter von 8—14 Jahren).

5. Internationaler Leichtathletik-Fünfkampf um den Freundschaftspokal (für FDJler und Schüler im Alter von 14 bis 26 Jahren).

Weitere Veranstaltungen: Volkssporttag der FDJ „Sportfest der Freundschaft“ am 27. und 28. Juni 1970. — Die Woche des Sportabzeichens „Bereit zur Arbeit und zur Verteidigung der Heimat“ vom 28. September bis 4. Oktober 1970.